

Pressemitteilung

Nr.17 / 2025 – 30. September 2025

Sperrfrist: Dienstag, 30. September 2025, 9:55 Uhr

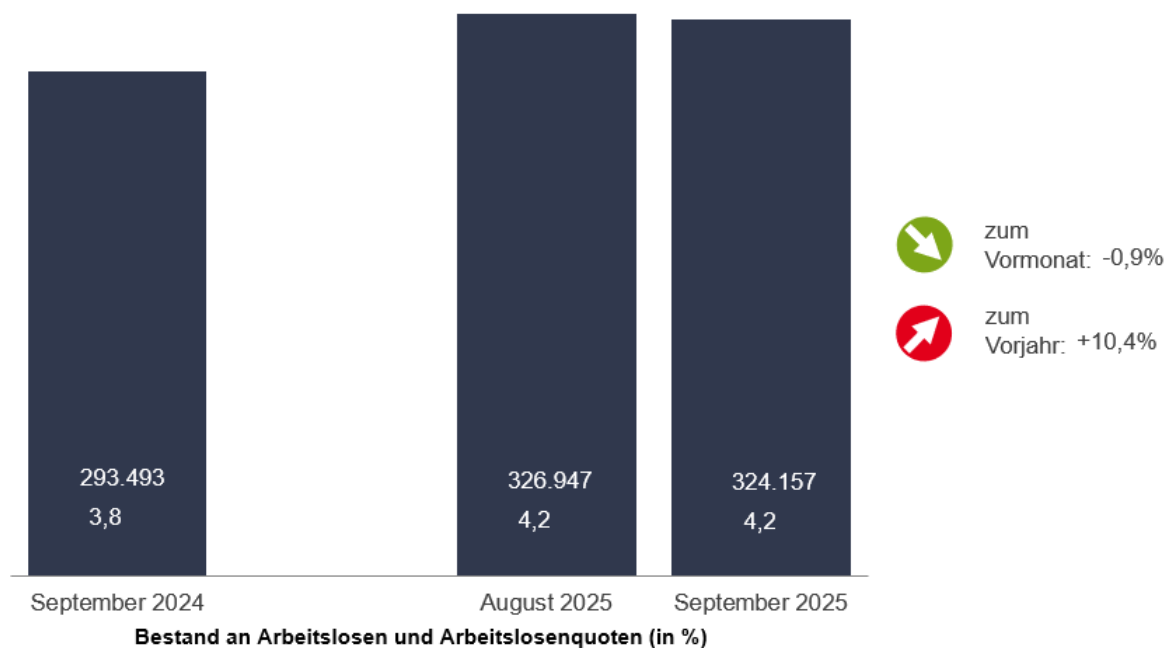
Arbeitsmarkt in Bayern fehlt weiterhin der Schwung

- Im September hat die **Arbeitslosigkeit** in Bayern im Vergleich zum Vorjahr zugenommen: Insgesamt sind 324.157 Personen arbeitslos gemeldet, das sind 30.664 Personen oder 10,4 Prozent mehr als im September 2024.
- Die **Arbeitslosenquote** ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,4 Prozentpunkte auf 4,2 Prozent gestiegen.
- Die Zahl der **sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten** in Bayern liegt bei 5,95 Mio. Beschäftigten. Im Vorjahresvergleich ist dies ein Plus von 12.800 (+0,2 Prozent).
- Die **Zahl der Kurzarbeitenden** ist im Vergleich zum Vorjahr um 6.543 Personen auf 47.480 Personen angestiegen; das ist eine Steigerung von 16 Prozent.

Arbeitslosenzahl im September:	-2.790 auf 324.157 (-0,9 Prozent)
Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich:	+30.664 (+10,4 Prozent)
Arbeitslosenquote im September:	4,2 Prozent (+/- 0,0 Prozentpunkte)
Arbeitslosenquote im Vorjahresvergleich:	+0,4 Prozentpunkte
Realisierte Kurzarbeit:	47.480 (Juni 2025)
Realisierte Kurzarbeit im Vorjahresvergleich:	+6.543 (+16 Prozent)

„Saisonal bedingt ist die Zahl der Arbeitslosen in Bayern im September zurückgegangen, jedoch deutlich geringer als üblich. Die Herbstbelegung am Arbeitsmarkt ist noch nicht erkennbar, die Arbeitslosenquote bleibt unverändert bei 4,2 Prozent. Auch die vielen neuen Stellenmeldungen, die um diese Jahreszeit bei den bayerischen Agenturen für Arbeit eingehen, bleiben bisher aus. Wir beobachten mit rund 18.500 neu gemeldeten Stellen sogar einen neuen Tiefstand für einen September“, fasst **Dr. Markus Schmitz**, Chef der bayerischen Arbeitsagenturen und Jobcenter, die Situation am bayerischen Arbeitsmarkt im September 2025 zusammen.

Aktuelle Lage am bayerischen Arbeitsmarkt



Im September sinkt die **Zahl der Arbeitslosen** im Freistaat im Vergleich zum Vormonat um 2.790 bzw. -0,9 Prozent auf 324.157. Dieser Rückgang fällt jedoch deutlich geringer aus als in den Vorjahren.

Zwar konnten sich viele Jugendliche durch den Beginn des Ausbildungsjahres aus der Arbeitslosigkeit abmelden, durch den späten Start des Schuljahres sind jedoch Jugendliche, die nach dem Schulabschluss die FOS oder BOS besuchen, noch im Bestand. Besonders bei den Jüngeren zeigt sich die aktuelle Entwicklung am Arbeitsmarkt deutlich. Es mussten sich einerseits mehr Personen unter 25 Jahren arbeitslos melden als im Vorjahr, andererseits konnten auch merklich weniger ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Insgesamt sind im September 2025 30.664 oder 10,4 Prozent mehr Arbeitslose als im September 2024 zu verzeichnen.

Die **Arbeitslosenquote** beträgt im September 4,2 Prozent und ist damit im Vergleich zum August unverändert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat September 2024 stieg die Arbeitslosenquote um 0,4 Prozentpunkte.

Trotz dieser Entwicklungen belegt Bayern im Bundesländervergleich der niedrigsten Arbeitslosenquoten weiterhin den ersten Platz.

Im Vergleich der **Regierungsbezirke** hat Schwaben mit 3,8 Prozent die niedrigste Arbeitslosenquote. Die höchste Arbeitslosenquote weist im September 2025 der Regierungsbezirk Mittelfranken mit 4,8 Prozent auf.

Im Berichtszeitraum können 14 der insgesamt 96 Landkreise und kreisfreien Städte (14,6 Prozent) eine Arbeitslosenquote von unter 3,0 Prozent und damit Vollbeschäftigung vorweisen. Der



Landkreis Bad-Tölz-Wolfratshausen hat mit einer Arbeitslosenquote von 2,4 Prozent den geringsten Wert in ganz Bayern.

Im Juni 2025 (aktuell hochgerechnete Daten) waren 47.480 Personen in **Kurzarbeit**. Am aktuellen Rand stieg die Anzahl der Kurzararbeitenden im Vorjahresvergleich von 40.937 um 6.543 Menschen (+ 16 Prozent) und die Anzahl der Betriebe um 557 auf 2.001 an. Der Anstieg hat sich im Vergleich zu den Vormonaten weiter deutlich verringert. Von Kurzarbeit besonders betroffen sind die Wirtschaftsbereiche Maschinenbau und die Herstellung von Metallerzeugnissen.

Die Nachfrage nach neuen Arbeitskräften ist weiterhin rückläufig. Seit Jahresbeginn wurden den bayerischen Arbeitsagenturen und Jobcentern 186.153 **neue Arbeitsstellen** gemeldet, das sind 7,8 Prozent weniger neue Stellen als vor einem Jahr. Diese rückläufige Nachfrage nach Arbeitskräften zeigt sich in fast allen Branchen, besonders jedoch in der Arbeitnehmerüberlassung, auf die über 40 Prozent des gesamten Stellenrückgangs entfällt. Im Handel, der Instandhaltung und Reparatur von Kfz und der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie ist die Nachfrage im Vorjahresvergleich ebenfalls deutlich gesunken. In der Öffentlichen Verwaltung hingegen wurden dieses Jahr bisher mehr neue Stellen gemeldet als im Vorjahreszeitraum.

Mit einem derzeitigen **Bestand** von 110.901 gemeldeten offenen Arbeitsstellen ist die Nachfrage nach Arbeitskräften im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls deutlich um 15,4 Prozentpunkte gesunken.

Im Juli (aktuell hochgerechnete Daten) ist die Zahl der **sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** im Vergleich zum Vormonat um 14.100 (0,2 Prozentpunkte) auf 5.954.200 gesunken. Im Vorjahresvergleich zeigt sich ein Plus von 12.800 Beschäftigten (+0,2 Prozentpunkte). Das Plus zum Vorjahr hat sich gegenüber den Zahlen aus den Vormonaten zwar erhöht, ist aber weiterhin weit entfernt von den sechsstelligen Zuwächsen des Jahres 2022. Es ist vor allem die negative Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe, der Arbeitnehmerüberlassung und dem Handel, die das Wachstum bremsen. Die deutlichsten absoluten Anstiege in der Zahl der Beschäftigten zeigen sich im Gesundheitswesen, bei Heimen und dem Sozialwesen und im Bereich Erziehung und Unterricht.



Blick in die bayerischen Regierungsbezirke

Schwaben ist erneut Spitzenreiter im bayerischen Regierungsbezirkevergleich und hat die niedrigste Arbeitslosenquote. Die Arbeitslosenquote im September beträgt 3,8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr ist ein Anstieg um 0,4 Prozentpunkte zu verzeichnen.

Die niedrigste Arbeitslosenquote in Schwaben haben mit 2,5 Prozent die Landkreise Unterallgäu und Donau-Ries. Die Quote ist im Unterallgäu im Vergleich zum Vorjahr unverändert. In Donau-Ries ist sie um 0,2 Prozentpunkte gesunken. Mit einer Arbeitslosenquote von 7,2 Prozent weist die Stadt Augsburg weiterhin die höchste Quote unter den Stadt- und Landkreisen in Schwaben auf. Im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet die Stadt einen Anstieg um 0,9 Prozentpunkte.

Die Arbeitslosenquote in der **Oberpfalz** liegt im September bei 3,9 Prozent und somit unter dem bayerischen Schnitt (4,2 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahr ist ein Anstieg um 0,4 Prozentpunkte zu verzeichnen.

Die niedrigste Arbeitslosenquote in der Oberpfalz verzeichnet erneut der Landkreis Neumarkt i.d.OPf. mit 2,9 Prozent. Die Arbeitslosenquote ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,4 Prozentpunkte gestiegen. Die höchste Arbeitslosenquote hat erneut die Stadt Weiden i.d.OPf. mit 6,7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr ist ein Anstieg um 0,7 Prozentpunkte zu verzeichnen.

In **Niederbayern** liegt die Arbeitslosenquote im September bei 3,9 Prozent. Gegenüber dem Vorjahr kann ein Anstieg um 0,3 Prozentpunkte verzeichnet werden.

Mit 3,3 Prozent hat der Landkreis Kelheim die niedrigste Arbeitslosenquote in Niederbayern. Die Arbeitslosenquote ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,2 Prozentpunkte gestiegen. Die höchste Arbeitslosenquote in Niederbayern weist erneut die Stadt Straubing mit 6,5 Prozent auf. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Arbeitslosenquote dabei deutlich um 1,2 Prozentpunkte und weist damit den höchsten Anstieg in ganz Bayern auf.

In **Oberbayern** stieg die Arbeitslosenquote im September um 0,4 Prozentpunkte auf 4,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr an.

Die niedrigste Arbeitslosenquote im Regierungsbezirk Oberbayern hat erneut der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen mit 2,4 Prozent und ist damit Spitzenreiter in ganz Bayern. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Quote um 0,1 Prozentpunkte. Die höchste Arbeitslosenquote weist weiterhin die Landeshauptstadt München mit 5,6 Prozent auf. Im Vorjahresvergleich ist die Arbeitslosenquote um 0,6 Prozentpunkte gestiegen.



Die Arbeitslosenquote in **Unterfranken** liegt mit 4,1 Prozent im September unterhalb des bayerischen Schnitts (4,2 Prozent). Im Vorjahresvergleich ist sie um 0,3 Prozentpunkte gestiegen. Die niedrigste Arbeitslosenquote im Regierungsbezirk Unterfranken verzeichnet erneut der Landkreis Main-Spessart mit einer Quote von 2,8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist sie um 0,2 Prozentpunkte gestiegen. Die Stadt Aschaffenburg weist mit 7,8 Prozent die höchste Arbeitslosenquote in Unterfranken auf und ist damit eines der beiden Schlusslichter in ganz Bayern. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die Arbeitslosenquote in Aschaffenburg Stadt um 0,7 Prozentpunkte gestiegen.

In **Oberfranken** liegt die Arbeitslosenquote im September bei 4,5 Prozent. Die Quote liegt somit über dem bayerischen Durchschnitt (4,2 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahr liegt die Arbeitslosigkeit um 0,3 Prozentpunkte höher.

Mit einer Arbeitslosenquote von 2,8 Prozent hat der Landkreis Bamberg erneut die niedrigste Quote in Oberfranken. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist sie unverändert. Die höchste Arbeitslosenquote in Oberfranken weist erneut die Stadt Hof mit 7,8 Prozent auf und ist damit eines der beiden Schlusslichter in ganz Bayern. Zum Vorjahr ergibt sich ein Anstieg um 0,7 Prozentpunkte.

Mit einer Arbeitslosenquote von 4,8 Prozent bleibt **Mittelfranken** im September weiterhin Schlusslicht im bayerischen Vergleich. In Mittelfranken ist im Vorjahresvergleich mit einem Plus von 0,4 Prozentpunkten ein Anstieg der Arbeitslosigkeit zu verzeichnen.

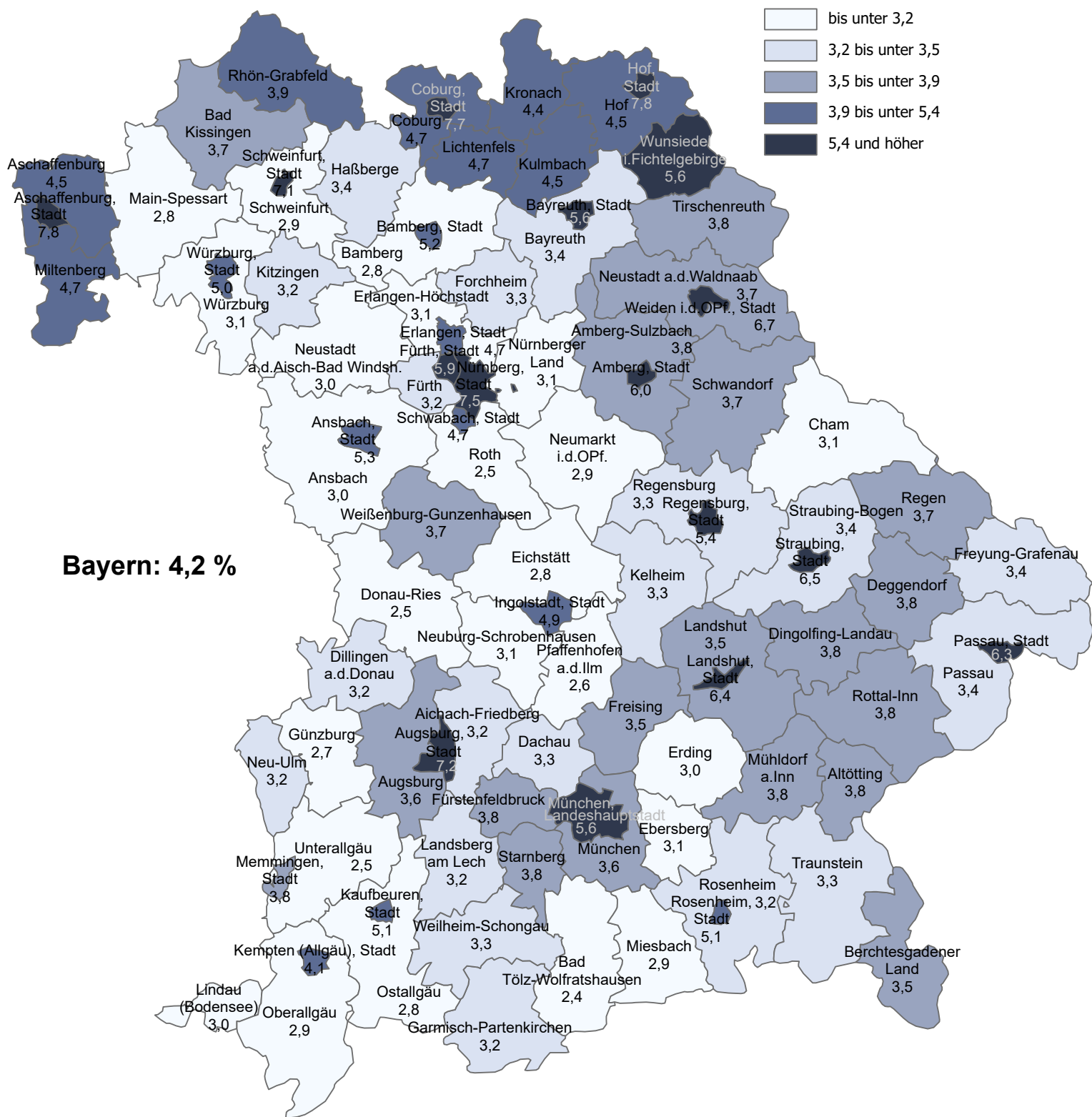
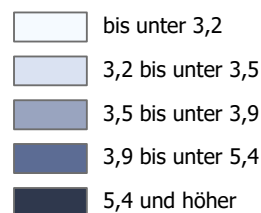
Die niedrigste Arbeitslosenquote in Mittelfranken weist erneut der Landkreis Roth mit 2,5 Prozent auf. Im Vorjahresvergleich ist die Quote unverändert. Die Arbeitslosenquote der Stadt Nürnberg ist weiterhin die höchste Quote in Mittelfranken mit 7,5 Prozent. Sie ist im Vergleich zum Vorjahresmonat September 2024 um 0,6 Prozentpunkte gestiegen.



Arbeitslosenquoten in den bayerischen Stadt- und Landkreisen im September 2025

Arbeitslosenquote

in % aller ziv. Erwerbspersonen



Der Arbeitsmarkt in Bayern

Regionaldirektion Bayern
September 2025

Merkmale	September 2025	August 2025	Juli 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen)			
				September 2025 (bei sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Juli 2025)		August 2025	Juli 2025
				absolut	in %	in %	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ¹⁾							
- Insgesamt			5.954.200	12.800	0,2		
Arbeitsuchende							
- Bestand	509.282	516.997	505.143	23.876	4,9	4,4	4,9
Arbeitslose							
- Zugang im Monat	74.402	83.907	76.420	1.950	2,7	0,5	-5,6
- Zugang seit Jahresbeginn	704.741	630.339	546.432	12.321	1,8	1,7	1,9
- Bestand	324.157	326.947	312.024	30.664	10,4	9,1	11,7
dar.: 53,6% Männer	173.879	176.399	170.117	17.959	11,5	10,6	12,9
46,4% Frauen	150.278	150.548	141.907	12.705	9,2	7,4	10,3
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	35.438	37.412	30.455	4.881	16,0	7,9	12,1
3,0% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	9.647	10.651	7.338	1.497	18,4	7,1	12,7
26,9% 55 Jahre und älter	87.246	87.135	86.566	8.004	10,1	9,9	11,5
37,6% Ausländer	121.823	123.007	117.339	5.953	5,1	5,1	8,3
62,4% Deutsche	202.332	203.936	194.682	24.710	13,9	11,7	13,9
8,9% schwerbehinderte Menschen	28.820	28.786	28.353	2.566	9,8	9,3	10,3
24,6% Langzeitarbeitslose	79.772	78.755	77.844	10.498	15,2	14,8	15,2
- Abgang im Monat	77.212	68.853	70.094	-1.351	-1,7	9,3	-3,7
- Abgang seit Jahresbeginn	673.237	596.025	527.172	11.999	1,8	2,3	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf							
				Arbeitslosenquote des jeweiligen Vorjahresmonats			
- alle zivilen Erwerbspersonen insgesamt	4,2	4,2	4,0		3,8	3,9	3,6
Männer	4,2	4,3	4,1		3,8	3,9	3,7
Frauen	4,1	4,1	3,9		3,8	3,8	3,5
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,5	3,7		3,7	4,2	3,3
15 bis unter 20 Jahre	3,7	4,1	2,8		3,1	3,8	2,5
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,7		4,5	4,5	4,4
Ausländer	9,0	9,0	8,6		8,9	9,0	8,3
Deutsche	3,1	3,2	3,0		2,8	2,8	2,7
- abhängige zivile Erwerbspersonen insgesamt	4,5	4,6	4,4		4,1	4,2	3,9
Gemeldete Arbeitsstellen							
- Zugang im Monat	18.547	23.401	20.415	-891	-4,6	9,2	-11,8
- Zugang seit Jahresbeginn	186.153	167.606	144.205	-15.807	-7,8	-8,2	-10,5
- Bestand	110.901	112.014	110.077	-20.120	-15,4	-15,3	-17,4
Unterbeschäftigung ²⁾							
				Unterbeschäftigungsquote des jeweiligen Vorjahresmonats			
- Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	339.331	342.050	328.031	25.400	8,1	6,6	8,4
- Unterbeschäftigung im engeren Sinne	385.648	389.496	379.596	18.229	5,0	4,1	5,1
- Unterbeschäftigung ohne Kurzarbeit	388.891	392.879	383.086	17.916	4,8	4,0	5,0
- Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit)	4,9	5,0	4,9		4,7	4,8	4,7
Teilnehmende an ausgewählten Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik ³⁾⁴⁾							
- Summe der Instrumente (Bestand) ⁵⁾	81.206	79.105	85.652	- 8.320	- 9,3	- 7,6	- 8,3
dar.: Aktivierung und berufliche Eingliederung	12.439	12.024	12.688	-2744	- 18,1	- 24,2	- 27,9
Berufswahl und -ausbildung (o. Berufsorientierung)	16.581	18.020	20.211	292	1,8	- 0,0	- 0,9
Berufliche Weiterbildung	32.790	31.534	34.484	- 2.863	- 8,0	1,9	2,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	7.966	7.793	7.894	- 2.549	- 24,2	- 25,8	- 26,4
bes. Mn. z. Teilhabe v. Menschen mit Behinderungen	7.884	6.186	6.854	86	1,1	0,7	0,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3.334	3.351	3.370	- 479	- 12,6	- 13,5	- 14,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung ⁵⁾	213	198	151	- 62	- 22,5	- 22,0	- 41,2

Erstellungsdatum: 19.09.2025, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 155309

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Vorläufige, hochgerechnete 2-Monatswerte. Die Auswertung erfolgt nach dem Arbeitsortprinzip.

2) Bei den aktuellen Daten handelt es sich um vorläufig Werte, endgültige stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest.

3) Vorläufige, zum Teil hochgerechnete Werte. Endgültige Werte zur Förderung stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest.

4) analog Tabelle "Teilnehmende in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Instrumenten": https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche_Formular.html?nn=1524032&topic_f=arbeitsmarktpolitische-instrumente-amp-uebersicht

5) Ohne kommunale Eingliederungsleistungen und Bürgergeldbonus.

Bestand an Arbeitslosen, gemeldeten Arbeitsstellen und Kurzarbeitern

Regionaldirektion Bayern nach Agenturen für Arbeit und Regierungsbezirken (Gebietsstand September 2025)
September 2025

Region	September 2025							März 2025	
	Bestand an Arbeitslosen		Arbeitslosenquote in % (bez. auf alle ziv. Erwerbspersonen)			Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen		Kurzarbeiter ¹⁾	
	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahres-monat in %	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahres-monat in %	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahres-monat absolut
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Regionaldirektion Bayern	324.157	10,4	4,2	4,2	3,8	110.901	- 15,4	97.204	28.330
AA Ansbach – Weißenburg	8.443	8,3	3,2	3,2	3,0	4.861	- 13,4	5.587	252
AA Aschaffenburg	11.389	12,6	5,2	5,3	4,7	2.692	- 14,3	2.261	747
AA Bayreuth – Hof	12.727	9,1	4,9	4,9	4,5	5.501	- 16,8	6.150	1.682
AA Bamberg – Coburg	14.680	7,3	4,2	4,2	3,9	6.536	- 19,9	4.874	1.145
AA Fürth	14.397	4,6	4,0	4,1	3,9	4.179	- 25,4	3.253	1.076
AA Nürnberg	27.426	11,1	6,4	6,5	5,8	6.165	- 16,1	5.191	1.631
AA Regensburg	13.955	18,1	3,8	3,8	3,2	6.091	2,2	3.144	908
AA Schwandorf	9.461	9,4	3,8	3,7	3,5	5.314	- 19,1	5.839	1.509
AA Schweinfurt	9.670	6,9	3,9	3,9	3,6	4.901	- 10,6	4.423	1.365
AA Weiden	5.249	5,4	4,3	4,4	4,1	2.398	- 17,3	2.714	- 100
AA Würzburg	10.610	8,0	3,5	3,5	3,3	5.130	- 23,0	2.307	1.047
AA Augsburg	20.506	14,8	5,1	5,1	4,4	4.953	- 14,2	3.416	1.456
AA Deggendorf	8.325	16,9	4,0	4,1	3,5	2.811	- 28,8	3.595	- 261
AA Donauwörth	9.444	7,0	2,9	3,0	2,7	4.718	- 9,4	3.201	- 828
AA Freising	12.463	13,9	3,2	3,2	2,9	4.747	- 20,3	1.690	- 179
AA Ingolstadt	10.187	12,1	3,4	3,4	3,1	4.343	- 5,4	4.126	1.911
AA Kempten – Memmingen	12.667	8,6	3,1	3,1	2,9	6.437	- 4,5	7.390	2.434
AA Landshut – Pfarrkirchen	11.480	10,4	4,1	4,2	3,7	3.563	- 24,0	3.337	509
AA München	59.163	12,7	5,2	5,3	4,7	10.353	- 15,5	5.074	2.323
AA Passau	7.282	4,3	3,9	3,9	3,7	2.548	- 10,0	8.660	5.363
AA Rosenheim	10.250	6,8	3,2	3,2	3,0	3.485	- 20,7	2.801	626
AA Traunstein	10.487	10,7	3,6	3,6	3,2	3.034	- 27,0	5.252	2.682
AA Weilheim	13.896	6,6	3,5	3,5	3,3	6.141	- 4,7	2.919	1.032
Oberbayern	116.446	11,3	4,1	4,1	3,7	32.103	- 15,1	21.862	8.395
Niederbayern	29.577	10,4	3,9	4,0	3,6	9.848	- 20,8	16.454	5.783
Oberpfalz	26.175	13,1	3,9	3,9	3,5	12.877	- 11,0	10.835	2.145
Oberfranken	27.407	8,1	4,5	4,5	4,2	12.037	- 18,5	11.024	2.827
Mittelfranken	50.266	8,7	4,8	4,9	4,4	15.205	- 18,1	14.031	2.959
Unterfranken	31.669	9,3	4,1	4,2	3,8	12.723	- 16,8	8.991	3.159
Schwaben	42.617	11,1	3,8	3,8	3,4	16.108	- 9,1	14.007	3.062

1) Daten zur realisierten Kurzarbeit nach dem SGB III nach einer Wartezeit von 5 Monaten. Die regionale Zuordnung der Daten in der Statistik über Kurzarbeit enthält Unschärfen, die sich umso stärker auswirken können, je differenzierter (regional) die Auswertungen sind. Das liegt daran, dass die Anzeige und Abrechnung von Kurzarbeit je nach betrieblicher Organisationsstruktur auch regional übergreifend (d. h. für mehrere Unternehmensstandorte) vorgenommen werden kann.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreis

Regionaldirektion Bayern nach Kreisen (Gebietsstand September 2025)
September 2025

Region	Insgesamt			Arbeitslosenquote in % (bez. auf alle ziv. Erwerbspersonen)		davon						
						SGB III			SGB II			
	Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Berichts- monat	Vorjahres- monat	Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Anteil Sp. 9 an Sp. 1 in %
		absolut	in %				absolut	in %		absolut	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Regionaldirektion Bayern	324.157	30.664	10,4	4,2	3,8	174.520	27.040	18,3	149.637	3.624	2,5	46,2
Aichach-Friedberg	2.553	266	11,6	3,2	2,9	1.675	202	13,7	878	64	7,9	34,4
Altötting	2.528	396	18,6	3,8	3,2	1.366	359	35,7	1.162	37	3,3	46,0
Amberg, Stadt	1.471	5	0,3	6,0	6,1	736	14	1,9	735	- 9	-1,2	50,0
Amberg-Weizbach	2.297	218	10,5	3,8	3,5	1.359	288	26,9	938	- 70	-6,9	40,8
Ansbach	3.289	303	10,1	3,0	2,7	2.098	390	22,8	1.191	- 87	-6,8	36,2
Ansbach, Stadt	1.282	136	11,9	5,3	4,8	585	95	19,4	697	41	6,3	54,4
Aschaffenburg	4.525	560	14,1	4,5	3,9	2.482	425	20,7	2.043	135	7,1	45,1
Aschaffenburg, Stadt	3.342	337	11,2	7,8	7,1	1.386	292	26,7	1.956	45	2,4	58,5
Augsburg	5.398	738	15,8	3,6	3,1	3.267	514	18,7	2.131	224	11,7	39,5
Augsburg, Stadt	12.555	1.642	15,0	7,2	6,3	5.942	983	19,8	6.613	659	11,1	52,7
Bad Kissingen	2.151	136	6,7	3,7	3,4	1.129	170	17,7	1.022	- 34	-3,2	47,5
Bad Tölz-Wolfratshausen	1.794	121	7,2	2,4	2,3	1.048	111	11,8	746	10	1,4	41,6
Bamberg	2.496	38	1,5	2,8	2,8	1.590	166	11,7	906	- 128	-12,4	36,3
Bamberg, Stadt	2.331	266	12,9	5,2	4,7	1.111	158	16,6	1.220	108	9,7	52,3
Bayreuth	2.079	135	6,9	3,4	3,2	1.255	185	17,3	824	- 50	-5,7	39,6
Bayreuth, Stadt	2.329	250	12,0	5,6	5,0	1.053	158	17,7	1.276	92	7,8	54,8
Berchtesgadener Land	1.911	- 21	-1,1	3,5	3,6	1.024	76	8,0	887	- 97	-9,9	46,4
Cham	2.358	212	9,9	3,1	2,9	1.385	293	26,8	973	- 81	-7,7	41,3
Coburg	2.309	84	3,8	4,7	4,5	1.363	103	8,2	946	- 19	-2,0	41,0
Coburg, Stadt	1.819	187	11,5	7,7	7,0	748	119	18,9	1.071	68	6,8	58,9
Dachau	3.149	232	8,0	3,3	3,1	1.973	193	10,8	1.176	39	3,4	37,3
Deggendorf	2.716	352	14,9	3,8	3,3	1.797	335	22,9	919	17	1,9	33,8
Dillingen a.d.Donau	1.817	96	5,6	3,2	3,0	1.006	131	15,0	811	- 35	-4,1	44,6
Dingolfing-Landau	2.454	229	10,3	3,8	3,5	1.521	345	29,3	933	- 116	-11,1	38,0
Donau-Ries	2.050	- 131	-6,0	2,5	2,7	1.163	90	8,4	887	- 221	-19,9	43,3
Ebersberg	2.695	449	20,0	3,1	2,6	1.769	368	26,3	926	81	9,6	34,4
Eichstätt	2.199	153	7,5	2,8	2,6	1.294	208	19,2	905	- 55	-5,7	41,2
Erding	2.583	485	23,1	3,0	2,4	1.739	337	24,0	844	148	21,3	32,7
Erlangen, Stadt	3.302	189	6,1	4,7	4,5	1.482	206	16,1	1.820	- 17	-0,9	55,1
Erlangen-Höchststadt	2.528	127	5,3	3,1	3,0	1.511	193	14,6	1.017	- 66	-6,1	40,2
Forchheim	2.263	84	3,9	3,3	3,2	1.297	116	9,8	966	- 32	-3,2	42,7
Freising	4.036	357	9,7	3,5	3,2	2.504	396	18,8	1.532	- 39	-2,5	38,0
Freyung-Grafenau	1.542	172	12,6	3,4	3,0	850	159	23,0	692	13	1,9	44,9
Fürstenfeldbruck	4.847	487	11,2	3,8	3,4	2.942	472	19,1	1.905	15	0,8	39,3
Fürth	2.149	75	3,6	3,2	3,1	1.304	172	15,2	845	- 97	-10,3	39,3
Fürth, Stadt	4.611	137	3,1	5,9	5,7	1.937	130	7,2	2.674	7	0,3	58,0
Garmisch-Partenkirchen	1.594	1	0,1	3,2	3,2	741	26	3,6	853	- 25	-2,8	53,5
Günzburg	2.137	248	13,1	2,7	2,5	1.440	258	21,8	697	- 10	-1,4	32,6
Haßberge	1.699	218	14,7	3,4	3,0	1.056	220	26,3	643	- 2	-0,3	37,8
Hof	2.292	277	13,7	4,5	3,9	1.164	272	30,5	1.128	5	0,4	49,2
Hof, Stadt	2.002	204	11,3	7,8	7,1	802	112	16,2	1.200	92	8,3	59,9
Ingolstadt, Stadt	4.075	635	18,5	4,9	4,1	2.285	605	36,0	1.790	30	1,7	43,9
Kaufbeuren, Stadt	1.316	160	13,8	5,1	4,5	737	161	28,0	579	- 1	-0,2	44,0
Kelheim	2.490	200	8,7	3,3	3,1	1.498	275	22,5	992	- 75	-7,0	39,8
Kempten (Allgäu), Stadt	1.679	163	10,8	4,1	3,8	1.023	138	15,6	656	25	4,0	39,1
Kitzingen	1.741	82	4,9	3,2	3,0	1.116	102	10,1	625	- 20	-3,1	35,9
Kronach	1.636	166	11,3	4,4	3,9	1.016	184	22,1	620	- 18	-2,8	37,9
Kulmbach	1.837	61	3,4	4,5	4,3	1.035	136	15,1	802	- 75	-8,6	43,7
Landsberg am Lech	2.195	51	2,4	3,2	3,1	1.502	129	9,4	693	- 78	-10,1	31,6
Landshut	3.471	417	13,7	3,5	3,1	2.140	450	26,6	1.331	- 33	-2,4	38,3
Landshut, Stadt	2.809	279	11,0	6,4	5,8	1.352	255	23,2	1.457	24	1,7	51,9
Lichtenfels	1.826	173	10,5	4,7	4,2	1.082	206	23,5	744	- 33	-4,2	40,7
Lindau (Bodensee)	1.418	93	7,0	3,0	2,8	865	80	10,2	553	13	2,4	39,0
Main-Spessart	2.012	134	7,1	2,8	2,6	1.138	142	14,3	874	- 8	-0,9	43,4
Memmingen, Stadt	994	60	6,4	3,8	3,6	600	95	18,8	394	- 35	-8,2	39,6
Miesbach	1.676	50	3,1	2,9	2,8	1.051	113	12,0	625	- 63	-9,2	37,3

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreis

Regionaldirektion Bayern nach Kreisen (Gebietsstand September 2025)
September 2025

Region	Insgesamt			Arbeitslosenquote in % (bez. auf alle ziv. Erwerbspersonen)		davon						
						SGB III			SGB II			
	Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Berichts- monat	Vorjahres- monat	Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Anteil Sp. 9 an Sp. 1 in %
		absolut	in %				absolut	in %		absolut	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Miltenberg	3.522	379	12,1	4,7	4,2	1.842	278	17,8	1.680	101	6,4	47,7
Mühl Dorf a.Inn	2.686	214	8,7	3,8	3,5	1.351	214	18,8	1.335	-	0,0	49,7
München	7.334	578	8,6	3,6	3,4	4.461	664	17,5	2.873	- 86	-2,9	39,2
München, Landeshauptstadt	51.829	6.092	13,3	5,6	5,0	27.188	4.418	19,4	24.641	1.674	7,3	47,5
Neuburg-Schrobenhausen	1.834	91	5,2	3,1	3,0	1.052	163	18,3	782	- 72	-8,4	42,6
Neumarkt i.d.OPf.	2.337	341	17,1	2,9	2,5	1.475	357	31,9	862	- 16	-1,8	36,9
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsh.	1.807	100	5,9	3,0	2,9	975	91	10,3	832	9	1,1	46,0
Neustadt a.d.Waldnaab	2.040	84	4,3	3,7	3,6	1.173	141	13,7	867	- 57	-6,2	42,5
Neu-Ulm	3.440	404	13,3	3,2	2,9	1.789	248	16,1	1.651	156	10,4	48,0
Nürnberg, Stadt	23.265	2.250	10,7	7,5	6,9	8.098	824	11,3	15.167	1.426	10,4	65,2
Nürnberger Land	3.068	375	13,9	3,1	2,8	1.769	259	17,2	1.299	116	9,8	42,3
Oberallgäu	2.651	234	9,7	2,9	2,6	1.580	211	15,4	1.071	23	2,2	40,4
Ostallgäu	2.411	249	11,5	2,8	2,6	1.596	295	22,7	815	- 46	-5,3	33,8
Passau	3.806	57	1,5	3,4	3,3	2.001	127	6,8	1.805	- 70	-3,7	47,4
Passau, Stadt	1.934	74	4,0	6,3	6,1	690	29	4,4	1.244	45	3,8	64,3
Pfaffenhofen a.d.Ilm	2.079	222	12,0	2,6	2,4	1.396	234	20,1	683	- 12	-1,7	32,9
Regen	1.638	146	9,8	3,7	3,4	791	135	20,6	847	11	1,3	51,7
Regensburg	3.904	729	23,0	3,3	2,7	2.319	576	33,0	1.585	153	10,7	40,6
Regensburg, Stadt	5.224	870	20,0	5,4	4,6	2.704	681	33,7	2.520	189	8,1	48,2
Rhön-Grabfeld	1.771	100	6,0	3,9	3,7	968	57	6,3	803	43	5,7	45,3
Rosenheim	4.823	403	9,1	3,2	2,9	2.805	303	12,1	2.018	100	5,2	41,8
Rosenheim, Stadt	1.957	75	4,0	5,1	5,0	993	103	11,6	964	- 28	-2,8	49,3
Roth	1.826	- 10	-0,5	2,5	2,5	1.217	96	8,6	609	- 106	-14,8	33,4
Rottal-Inn	2.746	159	6,1	3,8	3,6	1.328	190	16,7	1.418	- 31	-2,1	51,6
Schwabach, Stadt	1.093	125	12,9	4,7	4,2	512	81	18,8	581	44	8,2	53,2
Schwandorf	3.335	381	12,9	3,7	3,3	1.893	419	28,4	1.442	- 38	-2,6	43,2
Schweinfurt	1.957	223	12,9	2,9	2,6	1.281	250	24,2	676	- 27	-3,8	34,5
Schweinfurt, Stadt	2.092	- 50	-2,3	7,1	7,3	851	75	9,7	1.241	- 125	-9,2	59,3
Starnberg	2.722	244	9,8	3,8	3,5	1.678	270	19,2	1.044	- 26	-2,4	38,4
Straubing, Stadt	1.884	364	23,9	6,5	5,3	833	251	43,1	1.051	113	12,0	55,8
Straubing-Bogen	2.087	339	19,4	3,4	2,8	1.277	309	31,9	810	30	3,8	38,8
Tirschenreuth	1.562	9	0,6	3,8	3,8	836	59	7,6	726	- 50	-6,4	46,5
Traunstein	3.362	422	14,4	3,3	2,9	1.886	346	22,5	1.476	76	5,4	43,9
Unterallgäu	2.198	43	2,0	2,5	2,5	1.455	169	13,1	743	- 126	-14,5	33,8
Weiden i.d.OPf., Stadt	1.647	175	11,9	6,7	6,0	725	117	19,2	922	58	6,7	56,0
Weilheim-Schongau	2.538	75	3,0	3,3	3,2	1.443	186	14,8	1.095	- 111	-9,2	43,1
Weißenburg-Gunzenhausen	2.046	221	12,1	3,7	3,3	1.107	213	23,8	939	8	0,9	45,9
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	2.188	133	6,5	5,6	5,3	1.024	146	16,6	1.164	- 13	-1,1	53,2
Würzburg	2.965	130	4,6	3,1	3,0	1.833	264	16,8	1.132	- 134	-10,6	38,2
Würzburg, Stadt	3.892	440	12,7	5,0	4,5	1.991	280	16,4	1.901	160	9,2	48,8